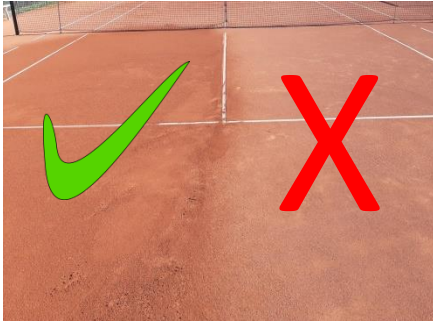


# Hilfestellung zur Platzpflege

## hier: Nutzung/ Handhabung Beregnungsanlage

**Wasser ist für den Erhalt und die Bespielbarkeit unserer Tennisplätze enorm wichtig!  
Ohne eine ausreichende Bewässerung spielen, schädigt die Plätze, sie werden zur Sandkiste und unbespielbar!**



Der Platz rechts ist trocken und wurde nicht beregnet.  
Der Platz links wurde beregnet, was man an der deutlich dunkleren Farbe erkennt.

**So sollte es aussehen wenn Ihr mit eurem Spiel beginnt!**

Sollten die Plätze schon durch Regen oder vorheriges Beregnen bereits feucht sein, ist eine weitere Bewässerung vor dem Spielbeginn nicht notwendig.

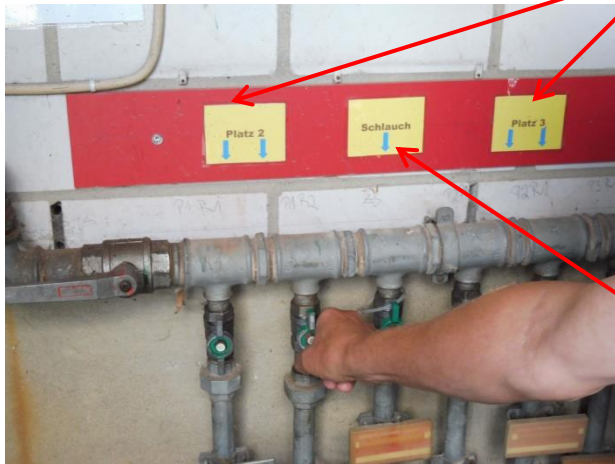


### Bedienung des Beregnungssystems

Die gesamte Steuerung des Beregnungssystems befindetet sich Pumpenraum an der Seite vom Clubhaus.



Zur Inbetriebnahme des Systems ist **der Rote Hauptschalter** nach **rechts** zu drehen, die Pumpe ist eingeschaltet!

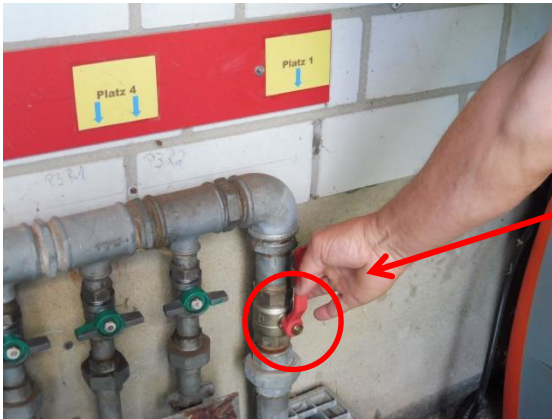


Für die Plätze 2, 3 und 4 sind je 2 Hebel für die Beregnung vorhanden. Wahlweise, je nach Beregnungswunsch, sind **zum Start der Beregnung die beiden jeweiligen Regler in senkrechte Position zu drehen.**

Sind die Plätze/ der Platz ausreichend bewässert, wird der Vorgang **durch Drehen der entsprechenden Hebel in die waagerechte Position beendet.**

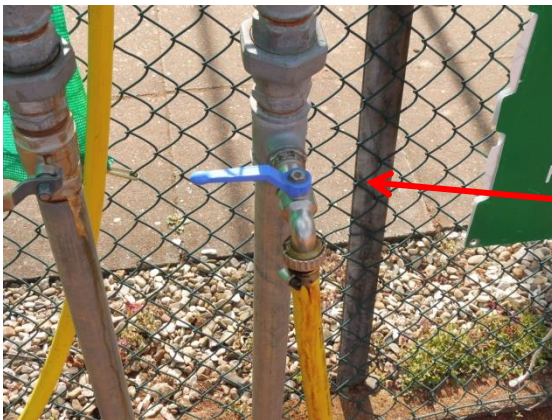
Darüber hinaus gibt es für die o.a. Plätze einen Hebel für die Schläuche, die zur Handbewässerung auf den Plätzen vorhanden sind.

**Bitte diesen Regler immer in senkrechter Stellung lassen.**



Eine **Ausnahme im Rahmen der Steuerung** der Beregnungsanlage **bildet Platz 1!**

Im Gegensatz zu allen anderen Steuerungshebeln handelt es sich hierbei um einen roten Hebel der sich stets in senkrechter Position befinden sollte.



Um die Beregnung auf Platz 1 zu steuern, finden wir hierzu **zwei Regler Ventile** vor.

**Blau**, Regler für den Schlauch mit der Fächerdüse.



**Braun**, Regler für die Beregnungsanlage des Platzes.



## Im letzten Abschnitt nun einige Aussagen zur Handbewässerung

Auf jedem Platz befindet sich ein Schlauch an dessen Ende eine Fächerdüse zur Platzberegung befindet.

Diese Art der Beregnung ist zwar zeitaufwendiger aber auch effektiver. Insbesondere dort, wo die Beregnungsanlage nicht flächendeckend arbeitet, ist hiermit eine solche Abdeckung sichergestellt.

Insbesondere bei längerer Spielzeit ist eine Zwischen-Beregnung mit der Brause sinnvoll.

Auf den **Plätzen 2, 3 und 4** gibt es den Hebel an den Zapfstellen und den Hebel an den jeweiligen Fächerdüsen.

Nach Beendigung des Beregnens, bitte den Hahn der Zapfstellen ebenfalls schließen!



**Am Ende des Spiels gilt, Platz abziehen, Linien abkehren und Plätze bei Bedarf erneut beregnen!  
WICHTIG**

**Der Letzte der die Anlage abends verlässt, sollte noch einmal prüfen ob die Pumpe ausgeschaltet ist !!!!!**